



Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur
Postfach 32 20 | 55022 Mainz

LANDTAG
Rheinland-Pfalz

17/7948

VORLAGE

DER MINISTER

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-29 57
konrad.wolf@mwwk.rlp.de
www.mwwk.rlp.de

Vorsitzender des Ausschusses für
Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur
Herrn Johannes Klomann, MdL
Landtag Rheinland-Pfalz
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

Mein Aktenzeichen
Ref. PUK
Bitte immer angeben!

Ihr Schreiben vom

Ansprechpartner/-in / E-Mail
Hr. Marc-Antonin Bleicher
marc-antonin.bleicher@bm.rlp.de

Telefon / Fax
06131 16-2855
06131 16 172855

11.02.21

**46. Sitzung des Ausschusses für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur am
21. Januar 2021**

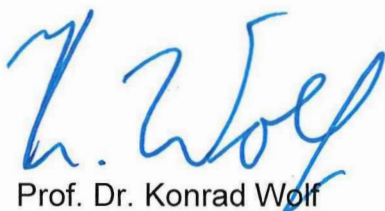
**TOP 7: „Weiterentwicklung des Pfälzer Musikantenland-Museums auf Burg
Lichtenberg und des Westpfälzischen Musikantenmuseums in
Mackenbach“
Antrag der Fraktion der AfD**

- V 17/7795

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

wie in der o.g. Sitzung des Ausschusses für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur
zugesagt, übermittele ich Ihnen als Anlage den Sprechvermerk.

Mit freundlichen Grüßen


Prof. Dr. Konrad Wolf

**Ausschuss für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur am
21. Januar 2021**

Vorlage 17/7795; Antrag der Fraktion der AfD nach § 76 Abs. 2 GOLT

**Betreff: „Weiterentwicklung des Pfälzer Musikantenland-Museums auf Burg
Lichtenberg und des Westpfälzischen Musikantenmuseums in
Mackenbach“**

SPRECHVERMERK

Anrede,

gerne berichte ich über die aktuellen Entwicklungen des Pfälzer Musikantenland-Museums auf Burg Lichtenberg und des Westpfälzischen Musikantenmuseums in Mackenbach. Diese stehen in Verbindung mit dem vom Bund geförderten überregionalen Programm „TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel“.

Im Rahmen des Programms „TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel“ werden ab 2020 deutschlandweit sieben Regionen gefördert, unter ihnen der Landkreis Kusel. Bis 2023 erhalten diese ausgewählten Regionen für die Umsetzung ihrer Transformationsprojekte jeweils Fördermittel von bis zu 1,25 Mio. Euro. Sie gehören zu insgesamt 18 Regionen, die TRAFO 2018 und 2019 bereits bei der Entwicklung von Transformationsvorhaben beriet und förderte.

Der Landkreis Kusel hat mit Unterstützung des MWWK federführend in Kooperation mit dem Landkreis Kaiserslautern und dem Verein ZukunftsRegion Westpfalz e.V. eine Projektidee zur Förderung der kulturellen Infrastruktur im „Westpfälzer Musikantenland“ entwickelt und sich erfolgreich für eine Förderung im TRAFO-Programm der Kulturstiftung des Bundes beworben. Ich freue mich sehr, dass die Bewerbung erfolgreich war und danke der Kulturstiftung des Bundes und allen, die am Bewerbungsverfahren mitgewirkt haben. Die Region Westpfalz erhält für die Umsetzung des Transformationsvorhabens „Westpfälzer Musikantenland“ im Programm TRAFO der Kulturstiftung des Bundes bis zu 1,25 Mio. Euro.

Die ländlichen Räume sind in Rheinland-Pfalz von großer Bedeutung. Die gesamte Landesregierung hat dies im Blick und unterstützt ländliche Regionen bei der Weiterentwicklung ihrer kulturellen Infrastruktur. Durch die zusätzliche finanzielle Unterstützung des Bundes bietet sich für die Westpfalz die einmalige Chance, die beiden Musikantenlandmuseen, aber auch die Musiker, Vereine und Chöre langfristig und nachhaltig zu unterstützen und zu fördern. Die beiden Museen sind in dieses Transformationsprojekt „Westpfälzer Musikantenland“ einbezogen, vor allem mit Blick auf eine neue inhaltliche Konzeption, bessere thematische und touristische Vernetzung sowie der Entwicklung zu einem so genannten dritten Ort mit ganz unterschiedlichen Kulturveranstaltungen.

Das Pfälzer Musikantenland-Museum auf Burg Lichtenberg wurde wie folgt besucht:

2015: 12248
2016: 11948
2017: 12930
2018: 13223
2019: 13512
2020: 0

Die Besucherzahlen stiegen also bis zum Corona-Jahr 2020 kontinuierlich an. Aufgrund der Corona Pandemie gilt für 2020 natürlich eine Ausnahmesituation.

Das Westpfälzische Musikantenmuseum in Mackenbach wurde dagegen wie folgt besucht:

2016: 632
2017: 1300
2018: 1700
2019: 1600 sowie
[2020: 540 Besucher*Innen]

Für 2015 liegen uns für das Westpfälzische Musikantenmuseum in Mackenbach keine Zahlen vor, für 2020 gilt wieder die bereits erwähnte Sondersituation.

Zu Veränderungen im Zuge von Umbauarbeiten kam bzw. kommt es derzeit nur im Musikantenland-Museum auf Burg Lichtenberg. Allerdings stehen diese Umbauarbeiten nicht im Kontext des erwähnten Förderprogramms TRAFO, sondern erfolgen im Zuge einer Förderung durch das Programm „Tourismus für alle“.

Hier stand vor allem die barrierefreie Erschließung der Zehntscheune im Vordergrund inkl. des Einbaus eines Aufzuges. Für das Westpfälzische Musikantenmuseum in Mackenbach sind derzeit keine Umbauten geplant.

Beide Museen werden im Zuge des TRAFÖ-Programms in den nächsten drei bis vier Jahren einer inhaltlichen Überarbeitung unterzogen und erhalten neue Konzeptionen, die dann auch umgesetzt werden sollen. Stichwortartig sind hier folgende Aspekte zu nennen, die in diesem Prozess berücksichtigt werden sollen:

- Entwicklung eines „Roten-Verbindungs-Fadens“ – gemeinsame Marketingstrategie und Erscheinungsbild; Vernetzung beider Museen
- Zeitgemäße Vermittlung der Geschichte des Wandermusikantentums
- Schaffung räumlicher Voraussetzung für vielfältige Angebote in den Museen (Wechselausstellungen, Workshops, Einrichtung Klangwerkstatt, -labor)
- Möglichkeit einer themenbezogenen kulturellen Bildung für alle Altersklassen in und außerhalb der Museen (z.B. Erstellung Werkzeug-/Instrumentenkasten.)
- Öffnung für die „Moderne“, u.a. Einsatz digitaler Medien
- Öffnung der Archive beider Museen, u.a. Spielbarmachung von Wandermusikantenliteratur und Datenaustausch untereinander
- Mit-Mach-Museum für Jung und Alt, Entwicklung zum lebendigen Museum
- Veranstaltungsort für Konzerte, Workshops/Ausstellungen

Zur Wiedereröffnung der Museen kann derzeit noch keine Aussage getroffen werden.

Bei der barrierefreien Erschließung der Zehntscheune im Kontext des Programms „Tourismus für Alle“ sind bei einem Gesamtvolumen von 592.000,- Euro insgesamt 206.000,- Euro Landesmittel geflossen.

Herzlichen Dank.